

Ressort: Entertainment

Michael Caine bezeichnet die Kamera als seine "Geliebte"

Los Angeles, 30.10.2012, 10:43 Uhr

GDN - Hollywoodstar Michael Caine sieht in der Filmkamera eine Geliebte. Der "Zeit" sagte der Brite: "Sie sieht und hört alles, auch den kleinsten Seufzer. Sie ist unser bester Freund, meine Geliebte und Vertraute."

Nach seiner Auffassung kann die Kamera "nur eine Frau sein". Das Filmaufnahmegerät sei "so freundlich, liebevoll und zärtlich". Der Oscarpreisträger arbeitet nach eigenen Angaben hart für seine Rollen: "Bevor ich einen Satz in einem Film sage, sage ich ihn ungefähr tausendmal." Er übe "im Auto, im Garten, beim Schlafen, unentwegt". Caine sagte, ihm begegneten "immer wieder junge Schauspieler, die morgens zum Set kommen und sagen: 'Was ist heute dran? Keine Sorge, ich lerne das in einer Viertelstunde auswendig.' Und da sitze ich mit meinen Dialogen, die ich schon tausendmal aufgesagt habe, starre diese Typen fasziniert an und denke: Das ist dein erster und letzter Film, Junge." Caine, der ohne viel Geld als Londoner Arbeiterjunge aufgewachsen ist, erinnerte sich an die Rolle, die ihn bis heute begleite: "Mein allererster Auftritt: wie ich als Dreijähriger dem Schuldeneintreiber aufmachte und sagen musste: 'Mama ist nicht da!', obwohl sie hinter der Tür stand."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-1398/michael-caine-bezeichnet-die-kamera-als-seine-geliebte.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619